

# BRUDERSCHAFT LA RÖSA, POSCHIAVO

## JAHRESBERICHT 2010 (18. Juni 2010 bis 31. Dezember 2010)

### 1. Vereinsorganisation

#### 1.1. Mitglieder des Bruderschaftsrates

Dr. Erek Nuener, Präsident und Bruderschaftsmeister  
Diego Costa, Mitglied und Schatzmeister  
Dr. Christa Burschowsky, Mitglied und Schriftführerin  
Jürg Mettler, Mitglied

#### 1.2. Buchhaltungsstelle

IMT Internationale Management- und Treuhand Anstalt, Austrasse 56, 9490 Vaduz

#### 1.3. Revisionsstelle

Riedi Berni Theus AG, Via Mulin 4, 7500 St. Moritz

### 2. Jahresbericht des Bruderschaftsrates

#### 2.1. Zweck der Bruderschaft La Rösa

In Erinnerung an die alte Poststation La Rösa, welche einst Menschen bei der beschwerlichen Überquerung des Berninapasses Schutz und Erholung gewährt hat, bezweckt die Bruderschaft die finanzielle Unterstützung unverschuldet in materielle Not geratener Menschen, vorwiegend im Berninagebiet und den benachbarten Regionen sowie in Katastrophenfällen und in der Entwicklungs- und Notstandshilfe in allen Bereichen. Darüber hinaus engagiert sich die Bruderschaft im Interesse der Allgemeinheit insbesondere in kulturellen - und Umweltschutzprojekten, die der Erhaltung, Förderung und Pflege der Region zugutekommen; vollständige Zweckumschreibung gemäss Statuten.

#### 2.2. Jahresrechnung 2010 und Geschäftsergebnisverwendung

Die Bilanz per 31. Dezember 2010 zeigt Vereinsaktiven in Höhe von CHF 26'374.60. Diese setzen sich aus einem Anlagevermögen von CHF 13'997.85 und aus liquiden Mitteln von CHF 12'376.75 zusammen. Passivseitig zeigt die Bilanz ein Nettovermögen von CHF 23'942.10. Die Vereinsschulden beliefen sich zum Bilanzstichtag auf CHF 2'272.50. Die transitorischen Passiven betragen CHF 160.00. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Mitgliedschaftsertrag von CHF 35'301.90 sowie einen Kontokorrentzins ertrag aus.

Die Mitgliedschaftserträge setzten sich wie folgt zusammen:

- Eintrittsbeiträge	CHF	8'400.00
- Bruderschaftsbeiträge	CHF	5'390.00
- Spenden von Mitgliedern	CHF	2'665.00
- Sonstige Spenden	CHF	1'349.60
- Sachspenden	CHF	17'497.30

Die Geschäftsaufwendungen beliefen sich in Summe auf CHF 11'364.15. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- *gemeinnützige Vergabungen* von insgesamt CHF 4'000.00: die Servizi Sociale Bernina und Società Samaritani Poschiavo erhielten jeweils CHF 2'000.00,
- *Wertberichtigungen* auf Sachanlagen in Höhe von CHF 3'499.45: Die Sachanlagen wurden mit 20% vom Einstandswert abgeschrieben,
- *Administrationsspesen* in Höhe von CHF 694.00: Es handelt sich hierbei um Handelsregistergebühren,
- *Werbungskosten* von CHF 2'033.65: Es handelt sich hierbei um die Druckkosten für den Bruderschaftsflyer, sowie
- *Bruderschaftsabendkosten* in Höhe von CHF 1'190.00.

Der Jahresgewinn beträgt CHF 23'942.10.

Eine Kopie der Jahresrechnung 2010 liegt diesem Bericht bei.

Die Jahresrechnung wurde von Riedi Berni Theus in ihrer Eigenschaft als Revisionsstelle der Bruderschaft La Rösa revidiert. Sie stiess bei ihrer Prüfung auf keine Sachverhalte, aus denen sie schliessen müsste, das die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entsprechen. Eine Kopie des Revisionsberichtes liegt diesem Geschäftsbericht ebenfalls bei.

Der Bruderschaftsrat wird der Bruderschaftsversammlung vorschlagen, den Jahresgewinn mit einem Teilbetrag von CHF 8'000.00 den Reserven für gemeinnützige Vergabungen und den Restbetrag von CHF 15'942.10 den sonstigen Vereinsreserven zuzuweisen.

### 2.3. Vereinsaktivitäten 2010

Per 31. Dezember 2010 zählte die Bruderschaft 106 Mitglieder. Es gab keine Ehrenmitglieder.

Am 9. Oktober 2010 fand auf La Rösa der 1. Bruderschaftsabend statt, an welcher ca. 55 Personen teilnahmen. Die Bruderschaft übernahm die Kosten für den Aperitiv. Die Veranstaltung war ein grosser Erfolg und es konnten zahlreiche neue Mitglieder geworben werden.

Anlässlich dieses Bruderschaftsabends wurden die ersten gemeinnützigen Vergabungen an die Servizi Sociale Bernina und Società Samaritani Poschiavo vorgenommen. Die beiden sozialen Einrichtungen erhielten jeweils CHF 2'000.00.

Der Bruderschaftsrat hat sich während des vergangenen Jahres intensiv mit der Öffentlichkeitsarbeit und Bekanntmachung der Bruderschaft beschäftigt. Durch grosszügige Sachspenden wurde es ihm ermöglicht, die Bruderschaft zu organisieren. So übernahm ein anonymer Spender sämtliche Kosten für die

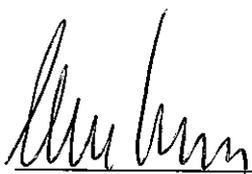
Bruderschaftsinsignien und Utensilien. Die Verwaltungskosten waren minim und die statutarischen Vorgaben (§4 Abs. 5 der Statuten) konnten eingehalten werden. Die Verwaltungskosten betragen erheblich weniger als 15% der gesamten jährlichen Bruderschaftseinnahmen. Dies konnte insbesondere deshalb erreicht werden, da die Buchhaltungsstelle, IMT Internationale Management- und Treuhand Anstalt, und die Revisionsstelle Riedi Berni Theus AG, auf eine Honorarstellung verzichtet haben.

Für das Geschäftsjahr 2011 hat sich der Bruderschaftsrat vorgenommen, sich weiterhin für die Anwerbung neuer Mitglieder zu engagieren und weitere gemeinnützige Vergabungen vorzunehmen. Nach dem ersten Geschäftsjahr kann eingeschätzt werden, welche regelmässigen Einnahmen die Bruderschaft erwarten kann und wieviel Geld ihr somit zur Vornahme von Unterstützungen zur Verfügung steht. Der Bruderschaftsrat hofft, mindestens CHF 8'000.00 gemeinnützig vergeben zu können.

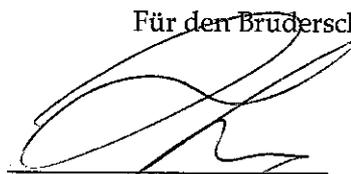
Der Bruderschaftsrat möchte sich bei sämtlichen Mitgliedern und Spendern für die grosszügige Unterstützung bedanken. Bereits im ersten Jahr konnte die Bruderschaft einen grossen Erfolg erzielen.

Poschiavo, den 29. März 2011

Für den Bruderschaftsrat:



Dr. Erek Nuener



Dr. Christa Burschowsky



Jürg Mettler



Diego Costa